

Projekt

Fondazione Marguerite Arp, Locarno

Das eindrucksvolle Grundstück im kleinteiligen Einfamilienhausquartier von Solduno, umfasst sowohl einen grossen, sehr steil ansteigenden Hang, der bis zum Waldrand des Hügels hinauf reicht, als auch eine leicht angehobene, ebene Fläche mit schönem Baumbestand. Das ehemalige Wohnhaus von Hans Arp und seiner zweiten Ehefrau Marguerite Arp-Hagenbach – der heutige Sitz der Fondazione Marguerite Arp-Hagenbach – liegt als winkelförmiges Gebäude im flachen, südöstlichen Bereich, während das neue Gebäude, am westlichen Parzellenrand sitzt. Beide Bauten liegen am Fuss des Hügels und spannen zwischen sich den malerischen Garten mit seinen dunklen, hohen Bäumen auf.

Aufgrund der potenziellen Gefährdung des Depots durch den rückwärtigen steilen Hang mit Steinschlag und Erdbeben einerseits und den klimatischen Bedingungen im warmen Tessin andererseits ist das kleine Gebäude sehr robust gebaut und gut gedämmt. Das Tragwerk besteht aus Stahlbeton und die Aussenwände sind als doppelte Betonschalen ausgebildet. Der Eingang und die beiden Fenster sind vom Hang abgewendet. Die Betonfassaden formen erhabene Felder über den Öffnungen aus und überkragen und schützen sie. Kastenfenster mit Sonnenstoren im natürlich durchlüfteten Zwischenraum erlauben die Regulierung des Lichteinfalls bei allen Windverhältnissen.

Der zweigeschossige Neubau beinhaltet Depots und Werkräume à Niveau mit der Strasse und einen Ausstellungsraum im ersten Obergeschoss für die Kunstwerke der Sammlung. Eine einläufige Treppe und ein Lift führen hinauf. Der einfache, rechteckige Ausstellungsraum besitzt weisse Wände, ebenfalls einen Betonboden und wird mit Kunstlicht, sowie mit einem grosszügigen Fenster belichtet, das den Besuchern auch Aussicht auf den Garten und das Wohnhaus des Künstlers bietet.

GG, Juni 2014

GIGON / GUYER

ANNETTE GIGON / MIKE GUYER DIPL.ARCHITEKTEN ETH/BSA/SIA AG TEL +41 (0) 44 257 11 11
CARMENSTRASSE 28 CH-8032 ZÜRICH E-MAIL INFO@GIGON-GUYER.CH FAX +41 (0) 44 257 11 10

Credits

Projekt:	Fondazione Marguerite Arp
Adresse:	Via alle Vigne 46 CH - 6600 Locarno-Solduno
Nutzung:	Kunstdepot, Ausstellungsraum für Kunstwerke der Sammlung
Auftrag:	2008
Planung/Ausführung:	2008 – 2014
Bauherrschaft:	Fondazione Marguerite Arp, Solduno
Architektur:	Annette Gigon / Mike Guyer, Architekten, Zürich Mitarbeit: Barbara Schlauri (Projektleitung), Urs Meyer, Damien Andenmatten
Bauleitung/ Kosten:	Silvano Lanzi, Architetti associati, Verscio
Geschossfläche (SIA 416):	304 m ²
Statik:	De Giorgi & Partners, Muralto
Elektrotechnik:	Scherler Ingegneri Elettrici, Lugano
Haustechnik:	Studio AGS, Locarno
Fotos:	© Shinkenchiku-sha, Makoto Yamamori © Roman Keller